



Globale Explosivität: TTIP und die internationale Chemiepolitik

Globale Explosivität: TTIP und die internationale Chemiepolitik Das Freihandelsabkommen TTIP zwischen der EU und den USA ist in aller Munde. Gespannt verfolgen Bürger, Verbraucherschützer und Industrielle die laufenden Verhandlungen. Ein Teil des Abkommens betrifft auch die Chemiepolitik. Besonders dabei ist, dass EU und USA über die Jahre sehr verschiedene Richtlinien für den Umgang mit Chemikalien entwickelt haben.

Viele Fragestellungen der Chemiepolitik haben eine globale Bedeutung. Deshalb wird es immer wichtiger, dass die politischen Akteure auch international zusammenarbeiten. Welche Unterschiede und Gemeinsamkeiten es dabei gibt und wie die Chemiepolitik der internationalen Akteure OECD und UNO aufgebaut ist, erläutert der Autor und chemiepolitische Insider Ferdinand Kaser in der neuen und überarbeiteten Auflage seines Buches

"Internationale Chemiepolitik. Das naturwissenschaftlich-technische Zeitalter und die Globalisierung der Märkte von Gütern und Dienstleistungen im Chemiebereich" (<http://www.grin.com/de/e-book/310199/>), das im November 2015 im GRIN Verlag erschien, ist einzigartig auf diesem Gebiet. Der Autor erläutert nicht nur

die Grundlagen der Chemiepolitik von EU, USA, OECD und UNO, sondern gibt auch einen exklusiven Einblick in die politischen Hintergründe. Dabei stehen besonders die europäische Integration sowie Aspekte der TTIP-Verhandlungen im Fokus. Daneben ordnet Ferdinand Kaser die internationale Chemiepolitik in die wichtigsten politischen Theorien ein. Hierbei betrachtet er besonders die Bedeutung der Liberalismustheorie, Wissenschaftstheorie und des kritischen Rationalismus anhand des Vorsorge- und Verursacherprinzips. Zudem entwickelt Ferdinand Kaser Ansätze für Ausstiegsszenarien aus der Erdölchemie - nicht zuletzt durch die UN-Klimakonferenz in Paris ein brandaktuelles Thema. Der Autor Ferdinand Kaser kann jahrelange Erfahrung auf dem Gebiet der Chemiepolitik vorweisen. Er ist Molekularbiologe und Fachmann für internationale Beziehungen. Viele Jahre war er selbst in Gremien der internationalen Chemiepolitik tätig: Als Mitarbeiter der Chemikalieninspektion, Beamter der Europäischen Büros für Chemische Stoffe sowie der Generaldirektion Forschung der Europäischen Kommission im Bereich Internationale Kooperation. Sein profundes Fachwissen und die Funktion als chemiepolitischer Insider machen das Fachbuch "Internationale Chemiepolitik" (<http://www.grin.com/de/e-book/310199/>) zu einer einzigartigen Beschreibung für Profis und Laien. Kostenlose Rezensionsexemplare sind direkt über den Verlag unter presse@grin.com zu beziehen. Direktlink zur Veröffentlichung: <http://www.grin.com/de/e-book/310199/> Bis zum 15.01.2016 ist das eBook zum Sonderpreis von nur 4,99 Euro erhältlich. Danach kostet es regulär 9,99 Euro. Pressekontakt GRIN Verlag / Open Publishing GmbH Janine Linke Nymphenburger Str. 86 80636 München +49-(0)89-550559-27 presse@grin.com <http://www.grin.com>

com/de/e-book/310199/) zu einer einzigartigen Beschreibung für Profis und Laien. Kostenlose Rezensionsexemplare sind direkt über den Verlag unter presse@grin.com zu beziehen. Direktlink zur Veröffentlichung: <http://www.grin.com/de/e-book/310199/> Bis zum 15.01.2016 ist das eBook zum Sonderpreis von nur 4,99 Euro erhältlich. Danach kostet es regulär 9,99 Euro. Pressekontakt GRIN Verlag / Open Publishing GmbH Janine Linke Nymphenburger Str. 86 80636 München +49-(0)89-550559-27 presse@grin.com <http://www.grin.com>

Pressekontakt

PR-Gateway.de

80636 München

Firmenkontakt

PR-Gateway.de

80636 München

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage